



An die
Stadtpräsidentin
Anna-Katharina Schättiger
Großflecken 59

Bündnis 90 Die Grünen
Fraktion
Fürstthof 6
24534 Neumünster

24534 Neumünster

Neumünster, den 30. Oktober 2025

Antrag: Öffentliche Toiletten in der Innenstadt Neumünster

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin,

gemäß § 15 der Geschäftsordnung der Ratsversammlung Neumünster bringen wir folgenden Antrag für die Sitzung am 2. Dezember 2025 ein und bitten um Vorberatung in den nachstehenden Ausschüssen:

- Ausschuss für Gesundheit und Soziales am 12. November 2025
- Ausschuss für Kultur und Tourismus am 18. November 2025
- Ausschuss für Bauen, Stadtplanung und Umwelt am 20. November 2025
- Hauptausschuss am 26. November 2025

Antrag

Die Ratsversammlung möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Gesamtkonzept für öffentliche Toiletten in der Innenstadt von Neumünster zu entwickeln.
Ergänzend und alternativ zu den bestehenden öffentlichen Toiletten soll der Ratsversammlung bis Sommer 2026 ein Konzept zur Einführung der „Netten Toilette“ in Neumünster vorgelegt werden.
2. Zur Prüfung der Realisierung sind Gespräche mit potenziellen Kooperationspartnern an geeigneten Standorten zu führen. Bei Bereitschaft zur Mitwirkung sind entsprechende Kooperationsmöglichkeiten und Umsetzungsbedingungen darzustellen.
3. Für die Berechnung der laufenden finanziellen Auswirkungen sind die Kosten der Vorhaltung „Netter Toiletten“ zu ermitteln.
Sofern eine kostenneutrale Umsetzung angestrebt wird, ist zu prüfen, inwieweit das Angebot städtischer öffentlicher Toiletten reduziert werden kann. Hierzu sind konkrete Vorschläge und Berechnungen vorzulegen.
4. Im Konzept sollen außerdem Vorschläge für eine verbesserte Information über öffentliche Toiletten (z. B. Beschilderung, digitale Hinweise, App) enthalten sein.

Begründung

Mit Beschluss der Ratsversammlung vom 16. Februar 2016 wurde die Verwaltung beauftragt, die Einführung des Konzeptes „Nette Toilette“ in Neumünster zu prüfen.

In der Beantwortung einer Anfrage am 3. Mai 2025 teilte die Verwaltung mit:

„Bisher konnte das Konzept aufgrund personeller und finanzieller Kapazitäten nicht realisiert werden.“

Eine ausreichende Versorgung mit öffentlichen Toiletten ist jedoch ein wichtiger Beitrag zur Attraktivität und Aufenthaltsqualität der Innenstadt. Darauf haben auch der Seniorenbeirat sowie der Beirat für Menschen mit Behinderung wiederholt hingewiesen. Auch die örtliche Presse hat das Thema mehrfach aufgegriffen.

In einem Schreiben vom 17. September 2025 forderte der Seniorenbeirat die Fraktionen der Ratsversammlung ausdrücklich auf, die Einführung des Konzeptes „Nette Toilette“ zu prüfen.

Bundesweit beteiligen sich mittlerweile rund 400 Städte und Gemeinden an diesem Konzept. Weitere Informationen finden sich unter <https://die-nette-toilette.de>

Mit freundlichen Grüßen

Hans Heinrich Voigt

Bündnis 90/ Die Grünen
Ratsfraktion